

Armutsminderung im ländlichen Raum/Kooperation mit IFAD

Vietnam, Asien, 2010

Eckdaten			
Land/Region	Vietnam, Asien		
Ländereinordnung	Lower Middle Income Country		
Summe	- (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	1 500 000 €
Finanziert über	BMZ	Finanzierungsinstrument	allgemeine FZ/TZ (bilateral)
Jahr	2010	Projektzeitraum	2007 - 2013
Sektor	Anpassung		
Projektträger	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
Projektpartner	Volkskomitees der Provinzen Tra Vinh und Ha Tinh		
Anrechnung auf	<input checked="" type="checkbox"/> 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit <input type="checkbox"/> Fast-Start-Zusage 2010-2012 <input type="checkbox"/> Biodiversitätszusage 2009 <input type="checkbox"/> Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Ziel ist es, die Teilhabe der armen ländlichen Bevölkerung an verschiedenen Märkten zu verbessern. Beiträge zur Armutsminderung, zur Schaffung besserer Lebensbedingungen im ländlichen Raum und zum Abbau regionaler Disparitäten werden geleistet. Das Projekt wird in Kooperation mit dem Internationalen Fonds für Landwirtschaftliche Entwicklung (IFAD) durchgeführt. IFAD gewährt den Provinzen Tra Vinh und Ha Tinh einen Kredit. Die GIZ berät die Volkskomitees hinsichtlich der Verwendung der zur Verfügung gestellten Mittel. Die Arbeit konzentriert sich darauf, Zugangsbarrieren für die arme Bevölkerung zu Märkten systematisch abzubauen. Das Vorhaben trägt dazu bei, die lokale Entwicklungsplanung partizipativ und marktorientiert zu gestalten; fördert marktorientierte Landwirtschaft entlang von Wertschöpfungsketten; unterstützt die Stärkung von Produzentengruppen; trägt zur Ausweitung des Angebotes beschäftigungsrelevanter Qualifizierung bei und fördert die Verbesserung des lokalen Investitionsklimas.

Entwicklungspolitische Analyse

Über die Klimafinanzierung geförderte Maßnahmen müssen auch entwicklungspolitischen Kriterien genügen. Für Maßnahmen, die im Zeitraum 2010-2012 bewilligt wurden, haben wir öffentlich verfügbare Projektbeschreibungen danach untersucht, ob einige ausgewählte Aspekte bei der Formulierung von Zielen und Maßnahmen explizit berücksichtigt wurden.

[...weiterlesen](#)

Diese Maßnahmen:

	tragen zu langfristigem Klimaschutz und zur Erreichung des 2°-Ziels bei
X	tragen explizit zur Armutsbekämpfung bei
X	beteiligen die lokale Bevölkerung/Zivilgesellschaft
O	berücksichtigen explizit den Schutz der Menschenrechte
O	haben Gender-Aspekte integriert
X	berücksichtigen schutzbedürftige Gruppen bei Anpassungsmaßnahmen

Quellenangaben:

<http://www.giz.de/de/weltweit/18583.html> Juni 2014

zuletzt aktualisiert: 05.06.2015